

# BUSINESS ECHO



DAS PARTNERMAGAZIN DES 1. FC KÖLN

Saison 2025/2026



# 3



# PARTNER 1. FC KÖLN

## HAUPTPARTNER



## NAMENSGEBER STADION



## AUSRÜSTER



## ÄRMELPARTNER



## TECHNOLOGIEPARTNER



## EXKLUSIVPARTNER



## PREMIUMPARTNER



## GEIßBOCKPARTNER



# LIEBE PARTNER & FREUNDE DES FC,

mit dem Heimspiel gegen den Hamburger SV endet für uns eine äußerst ereignisreiche Woche. Nach dem Westschlager bei Borussia Dortmund am vergangenen Samstag hatten wir am Mittwoch den FC Bayern zu einer besonderen Pokalnacht im RheinEnergieSTADION zu Gast – beides sportliche Prüfsteine, die unser Team in seiner Entwicklung weitergebracht haben.

Passend zum Sessionsmotto „ALAAF – Mer dun et för Kölle“ haben wir unter der Woche den Launch des Fastelovend-Trikots 2025/26 genutzt, um den Einsatz aller Ehrenamtlichen in unserer Stadt zu würdigen. Im Video zum Trikot lassen wir Vertreterinnen und Vertreter der Tanzgruppe Kölsche Harlequins, des Musikkorps der Fidenen Kölschen, des inklusiven Chors Jecke Öhrcher und des Vee-

delstammtisches Kölsche Sonnekinder vun 1972 in unserer Startelf auflaufen und rücken so die Ehrenamtlichen im Ringelstreifen-Design ins Rampenlicht. Die FC-Profis treten gegen den HSV im Fastelovend Trikot an, die FC-Frauen eine Woche später im Heimspiel gegen die TSG Hoffenheim – als wertschätzendes Zeichen für unzählige Stunden ehrenamtlichen Engagements in Köln.

Im ersten Erstliga-Duell mit den Hanseaten seit der Saison 2017/18 baut unser Team auf die Unterstützung aller Fans, um die nächsten Punkte für den Klassenerhalt zu sammeln. Zeigen wir also gemeinsam sowohl auf dem Platz als auch auf den Rängen, was „Mer dun et för Kölle“ bedeutet.

Come on, FC!

Ihr



Philipp Liesenfeld  
Geschäftsführer



## INHALT

- ④ Neuer Vorstand

**Intensive Woche  
zum Auftakt**

- ⑥ Bilanz 2024/25

**Finanziell erholt**

- ⑦ Fastelovend Trikot 2025/26

**In Ringelstreifen für Kölle**

- ⑧ FC-Businessclubpartner TRILUX

**Erfolg durch Innovation**

- ⑨ FC und Coca-Cola

verlängern Partnerschaft

**Auf dem Weg zum  
halben Jahrhundert**

## Neuer Vorstand

# INTENSIVE WOCHE ZUM AUFTAKT

Am Samstag, 27. September 2025, um kurz nach 19 Uhr stand es fest: Der 1. FC Köln hat einen neuen Vorstand. Jörn Stobbe, Ulf Sobek und Jörg Alvermann wurden von den FC-Mitgliedern bei der Mitgliederversammlung im RheinEnergieSTADION mit rund 65 Prozent der Stimmen ins Amt gewählt. Die Arbeit ging für den Vorstand unmittelbar los. Ein Blick auf die erste Woche des neuen FC-Vorstands.

### Samstag, 27. September 2025

Rund achteinhalb Stunden dauerte die Mitgliederversammlung des 1. Fußball-Club Köln 01/07 e.V. Im ersten Wahldurchgang versammelte das Team um Jörn Stobbe fast zwei Drittel der Stimmen hinter sich. „Das überwältigende Votum unserer Mitglieder war der Startpunkt und ist für uns Ansporn und Verpflichtung zugleich“, sagt der neue FC-Präsident.

### Sonntag, 28. September 2025

Am Tag danach stand der Sport im Fokus: Der 1. FC Köln hatte den VfB Stuttgart zu Gast. Die FC-Profis gingen früh in Führung, mussten sich am Ende aber mit 1:2 geschlagen geben. Der neue FC-Vorstand war vor der Partie im Innenraum sichtlich emotional ergriffen, gab TV-Interviews und verfolgte das Spiel von der Tribüne aus.

### Montag, 29. September 2025

Am Montag begann für das neue Führungs-Trio die Arbeit am Geißbockheim. „Es war ein großartiger Empfang, äußerst professionell“, blickt Jörg Alvermann auf das erste Treffen mit der Geschäftsleitung zurück. Jörn Stobbe ergänzt: „Wir wurden von den Mitarbeitenden, den Führungskräften und der Mannschaft mit offenen Armen empfangen und konnten bereits wertvolle Einblicke gewinnen.“

### Mittwoch, 1. Oktober 2025

Am Mittwochmorgen kam der neue Kölner Oberbürgermeister Torsten Burmester, der sich am Sonntag zuvor in der Stichwahl durchgesetzt hatte, zu Gesprächen ans Geißbockheim. „Das war ein starkes Signal. Der neue Ober-

bürgermeister hat die Bedeutung des FC für die Stadt unterstrichen“, sagt Jörn Stobbe.

Am Mittag stellten sich die neuen Vorstände allen Mitarbeitenden der Geschäftsstelle vor. „Man spürt die Größe des Vereins, die Vielfalt der Aufgaben und Mitarbeitenden“, sagt Jörg Alvermann. „Für mich waren die vielen Begegnungen mit den Mitarbeitenden am Geißbockheim auf allen Ebenen das Highlight der ersten Woche“, sagt Ulf Sobek.

Am Abend stand noch das Anzug-Fitting auf der Agenda, damit die Vorstände bald im einheitlichen FC-Look auftreten können.

### Freitag, 3. Oktober 2025

Spieltag. Auswärts. In Sinsheim gegen Hoffenheim. Mehr als 10.000 Fans verwandeln das Spiel stimmungstechnisch in ein Heimspiel. „Da hat jeder gesehen, was diesen Verein ausmacht“, zeigt sich Jörg Alvermann beeindruckt. Schon vor dem Spiel waren die Vorstände ab 11.11 Uhr beim Fanclub „Wilder Süden“.

### Sonntag, 5. Oktober 2025

Zum Abschluss einer intensiven Woche waren Ulf Sobek und Jörg Alvermann am Sonntagabend noch beim Heimspiel der FC-Frauen gegen Bayer Leverkusen, das wegen des Ausfalls eines Flutlichtmasts aber abgebrochen werden musste.

„Diese erste Woche hat meine Erwartungen noch übertroffen und war von unglaublicher Intensität und Wertschätzung geprägt. Ich bin voller Tatendrang für alles, was vor uns liegt“, fasst Jörn Stobbe seine erste Woche als FC-Präsident zusammen. Ulf Sobek sagt: „Es war eine arbeitsintensive, aber sehr schöne Woche, die mit dem Spiel und dem Sieg am Freitag gekrönt wurde. Für mich war es ein Zurückkommen, Nachhause-Kommen und Ankommen. Es ist eine sehr große Freude, wieder beim FC arbeiten zu dürfen.“



## Jörn Stobbe

### Präsident

Jörn Stobbe ist Bankkaufmann, Volljurist und Business-Mediator. Der Immobilienmanager sammelte als Top-Führungspersönlichkeit vielfältige Erfahrung in Politik, Sport und Wirtschaft. Er war unter anderem CEO der Union Investment Real Estate GmbH und ist Gründer eines Start-ups zur Schaffung bezahlbarer Lebensräume. Stobbe kennt die FC-Gremien, war Aufsichtsrat der KGaA (2013 – 2018, 2019 – 2021).

Jörn Stobbe wurde am 14. November 1965 geboren, ist verheiratet und hat fünf Kinder. Zur FC-Familie gehört er seit 1995 („E Levve lang“).

## Prof. Dr. Ulf Sobek

### Vizepräsident

Ulf Sobek ist Sportwissenschaftler, Sportmanager und zertifizierter Fußball-Manager. Als A-Lizenz-Trainer und Mitglied im Trainerteam von verschiedenen U-Nationalmannschaften sammelte er jahrzehntelange Erfahrung bei Vereinen und Verbänden und ist bestens im Profifußball vernetzt. 2011 wurde er als Co-Trainer mit der U17 des 1. FC Köln Deutscher Meister. Seine Tätigkeit als Fitnesstrainer beim DFB beendete Sobek nun, um sich voll auf den FC fokussieren zu können.

Ulf Sobek wurde am 4. März 1972 geboren, ist verheiratet, hat zwei Kinder und wohnt in Köln. Er gehört der FC-Familie seit 2003 an.



## Dr. Jörg Alvermann

### Vizepräsident

Jörg Alvermann ist Fachanwalt für Sportrecht und Steuerrecht und Partner einer bundesweit tätigen Anwaltskanzlei. Als Experte für Vereins-, Sport- und Gemeinnützigkeitsrecht berät er Vereine und Sportorganisationen in ganz Deutschland. Er ist Vorsitzender der AG Sportrecht im Deutschen Anwaltverein, lebt in Köln-Sülz und trainierte bis zu seinem Dienstantritt beim FC ehrenamtlich die U19-Mannschaft des SC Blau-Weiß Köln.

Jörg Alvermann wurde am 9. August 1971 geboren, ist verheiratet und hat zwei Kinder. Als Mitglied gehört er der FC-Familie seit 2005 an.

Bilanz 2024/25

# FINANZIELL ERHOLT

Der 1. FC Köln hat sich finanziell weiter erholt und ist wieder investitionsfähig. Trotz eines nicht nur sportlichen, sondern auch wirtschaftlichen Jahres in Zweitklassigkeit vermeldete die 1. FC Köln GmbH

& Co. KGaA auf der Mitgliederversammlung Ende September positive Zahlen zum Jahresabschluss am 30. Juni 2025.

## Die Kennzahlen im Einzelnen

### 1. FC Köln GmbH & Co. KGaA

(Stichtag: 30. Juni 2025)

Jahresumsatz

**150,8 Mio. EUR**

Vorjahr: 159,0 Mio. EUR

Jahresergebnis nach Steuern

**5,4 Mio. EUR**

Vorjahr: 11,8 Mio. EUR

Verbindlichkeiten

**32,2 Mio. EUR**

Vorjahr: 37,8 Mio. EUR

Eigenkapital

**29,4 Mio. EUR**

Vorjahr: 26 Mio. EUR

### 1. Fußball-Club Köln 01/07 e.V.

(Stichtag: 30. Juni 2025)

Jahresergebnis nach Steuern

**48.800 EUR**

Vorjahr: 337.000 EUR

Eigenkapital

**3,67 Mio. EUR**

Vorjahr: 3,62 Mio. EUR

» Wir haben das Zweitligajahr sportlich erfolgreich abgeschlossen, die herausfordernde Situation auch wirtschaftlich bewältigt und unsere finanziellen Verpflichtungen zu jeder Zeit fristgerecht und verlässlich erfüllt. Wir sind finanziell stabil und handlungsfähig aufgestiegen. Die Lizenz für die laufende Saison haben wir ohne Auflagen erhalten. «

FC-Geschäftsführer Philipp Türoff

Fastelovend Trikot 2025/26

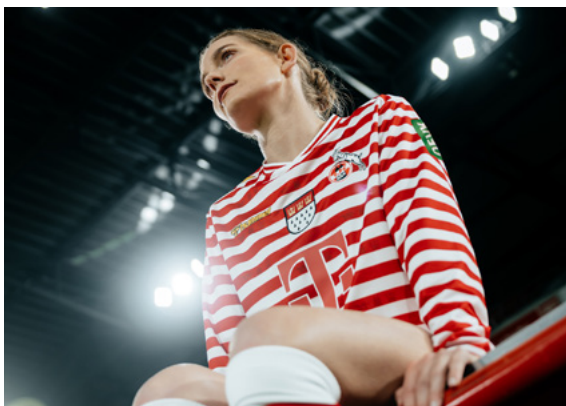
# IN RINGELSTREIFEN FÖR KÖLLE

In Ringelstreifen ins Rampenlicht: Der 1. FC Köln und sein Ausrüster hummel würdigen mit dem Fastelovend Trikot 2025/26 den ehrenamtlichen Einsatz unzähliger Jecke im Kölner Karneval. Das diesjährige Sessionsmotto „ALAAF – Mer dun et för Kölle“ rückt alle Menschen in den Fokus, die ehrenamtlich in und für Köln tätig sind – passend dazu machen die FC-Spielerinnen und -Spieler im Video zum Trikotlaunch ihre Plätze in der Startelf für engagierte Personen aus dem kölschen Karneval frei.

„Das Fastelovend Trikot vereint uns in der Leidenschaft für den FC, die Stadt und das Ehrenamt im Karneval – klassisch kölsch im rot-weißen Ringelstreifen-Design. Stellvertretend für die zahlreichen Jecke, die den Fastelovend durch ihr Engagement über das ganze Jahr beleben, machen wir Ehrenamtliche der Tanzgruppe Kölsche Harlequins, des Musikkorps der Fidelen Kölschen, des inklusiven Chors Jecke Öhrcher und des Veedelvereins Kölsche Sonnenkinder von 1972 beim Trikotlaunch zum festen Bestandteil unseres Teams“, erklärt FC-Geschäftsführer Philipp Liesenfeld. Die FC-Profis werden beim Bundesliga-Heimspiel gegen den Hamburger SV in dem neuen Jersey auflaufen, die FC-Frauen tragen es eine Woche später bei ihrem Heimspiel gegen die TSG Hoffenheim.

## » Hommage an Gemeinschaft, Tradition und Identität «

Das Trikot ähnelt im rot-weißen Ringelstreifen-Design einem klassischen Kölner Karnevalsoutfit und wird erstmals ausschließlich als traditionelles Langarmtrikot verkauft. Das Jersey besteht aus 100 Prozent recyceltem Polyester, im Ringelmuster sind Krätzchen, Dom und die Krone des Stadtwappens tonal als All-over-Print eingesetzt, mittig platziert ist zudem das Stadtwappen-Badge mit goldenen Kronen. Die Hose ist weiß mit gestickten Logos und Elementen, die Stutzen wie das Trikot rot-weiß geringelt. „Das Fastelovend Trikot ist eine Hommage an Gemeinschaft, Tradition und Identität – Werte, die sowohl hummel als auch der 1. FC Köln zutiefst teilen. Mit diesem Design wollten wir den unverwechselbaren Geist des Kölner Karnevals einfangen und die Ehrenamtlichen wertschätzen, die diesen Geist Jahr für Jahr am Leben erhalten“, sagt Morten Lund, Marketing Director bei hummel. „Jedes Detail spiegelt eine Geschichte von Leidenschaft und Zusammengehörigkeit wider und erinnert uns daran, dass Fußball und Karneval die Menschen durch Freude, Farbe und Stolz verbinden.“



FC-Businessclubpartner TRILUX

# ERFOLG DURCH INNOVATION



**TRILUX**  
SIMPLIFY YOUR LIGHT.

Als der Ingenieur Wilhelm Lenz das Unternehmen TRILUX 1912 gründete, war die Erfindung der Glühlampe gerade einmal 30 Jahre her. Heute bestimmen intelligente, vernetzte und nachhaltige LED-Leuchten die Branche. Dazwischen liegen mehr als 100 Jahre mit immensen technologischen Umbrüchen – jeder davon eine Herausforderung für etablierte Unternehmen, die immer wieder ihre Strukturen, Prozesse und Produkte hinterfragen und neu denken mussten.

Der FC-Businessclubpartner TRILUX hat es in diesem anspruchsvollen Marktumfeld stets geschafft, sich als ein führender Anbieter für professionelle Beleuchtung in Europa zu behaupten. Schon die erste Innovation war ein Meilenstein in der Lichttechnik und führte zum Namen TRI-LUX: eine Langfeld-Leuchte, dreimal so effizient wie der damalige Standard. Mittlerweile führt an LED-Leuchten aufgrund der EU-Vorschriften zur Energieeffizienz und des Verbots von Quecksilber kein Weg mehr vorbei – und auch hier hat TRILUX frühzeitig die richtigen Weichen gestellt. So erhielt die E-Line, eines der erfolgreichsten LED-Lichtbänder Europas, bereits den Deutschen Nachhaltigkeitspreis. Seit 1992 kontinuierlich optimiert, setzt die Leuchte neue Branchenstandards bei Effizienz, Lebensdauer und Lichtqualität. Doch TRILUX denkt Licht längst weiter: Das unternehmenseigene Lichtmanagementsystem LiveLink steuert selbst komplexe Beleuchtungsanlagen bedarfsgerecht und senkt den Energieverbrauch um bis zu 85 Prozent.

## » Integraler Bestandteil unserer Unternehmenskultur «

Eine Schlüsselrolle für den nachhaltigen Erfolg übernimmt das Innovationsmanagement des Unternehmens. „Von Beginn an haben wir den Lichtmarkt mit Pioniergeist und Innovationskraft mitgestaltet“, sagt Sebastian Träger, CTO bei TRILUX. „Das funktioniert, weil Forschung und Entwicklung bei uns keine isolierten Abteilungen sind, sondern integraler Bestandteil unserer Unternehmenskultur.“ Interdisziplinäre Zusammenarbeit sorgt dafür, dass unterschiedliche Perspektiven frühzeitig in den Innovationsprozess einfließen. „Durch kontinuierliche Forschungsprojekte und strategische Partnerschaften, beispielsweise mit Hochschulen, entwickeln wir unsere Produkte und Prozesse stetig weiter“, erzählt Träger. Dafür betreibt TRILUX unter anderem firmeneigene Lichtlabore mit modernster technischer Ausstattung. Hier wird jede Komponente getestet, analysiert und optimiert.

## Eigene Qualifizierungsstätte

Darüber hinaus betreibt das Unternehmen die hauseigene TRILUX Akademie. An zwölf Standorten in zehn Ländern vermittelt sie aktuelles lichttechnisches Fachwissen – von Grundlagen für Berufseinsteiger bis hin zu hochspezifischem Wissen für gestandene Experten. Als Qualifizierungs- und Weiterbildungsstätte steht sie nicht nur den Mitarbeitenden des Unternehmens, sondern auch externen Interessenten offen und stärkt so den engen Austausch mit dem Markt. Mit all diesen Aktivitäten zeigt der FC-Businessclubpartner TRILUX eindrucksvoll, wie kontinuierliche Forschung, Wissensmanagement, vorausschauende Planung sowie nachhaltiges Handeln langfristig den Unternehmenserfolg sichern können.

FC und Coca-Cola verlängern Partnerschaft

# AUF DEM WEG ZUM HALBEN JAHRHUNDERT

Der 1. FC Köln und Coca-Cola setzen ihre langjährige Partnerschaft fort: Der Getränkekonzern bleibt für weitere fünf Jahre Partner des Bundesligisten. Damit geht eine außergewöhnliche Zusammenarbeit erneut in die Verlängerung: Bereits seit 1980 arbeiten Coca-Cola und der 1. FC Köln ohne Unterbrechung zusammen.

Am Ende der nun vereinbarten Verlängerung wird die Partnerschaft somit 50 Jahre Bestand haben. „Kaum eine Partnerschaft im deutschen Profifußball steht so sehr für Beständigkeit und Vertrauen wie die zwischen dem 1. FC Köln und Coca-Cola“, sagt Andreas Laub, Head of Partnerships & Assets Coca-Cola Europacific Partners Deutschland GmbH. „Seit fast fünf Jahrzehnten teilen wir gemeinsame Werte und die Leidenschaft für unvergessliche Fanmomente. Dass wir diese erfolgreiche Zusammenarbeit nun fortsetzen und nun auch die FC-Frauen unterstützen, ist für uns ein starkes

Zeichen gelebter Partnerschaft und Zukunftsorientierung.“

## Partnerschaft auf FC-Frauen ausgeweitet

Coca-Cola Europacific Partners Deutschland wird als Geißbockpartner rund um die Spiele der FC-Profis präsent sein – als Gastro-Partner des FC, aber auch mit der Marke Powerade auf den Trinkflaschen der FC-Profis. Mit der Vertragsverlängerung weiten beide Seiten die Partnerschaft erstmals auch auf die FC-Frauen aus. „Wir freuen uns sehr, dass wir die Partnerschaft mit Coca-Cola nicht nur verlängert, sondern auch noch ausgebaut haben“, sagt FC-Geschäftsführer Philipp Liesenfeld. „Gemeinsam mit Coca-Cola werden wir auch in Zukunft spannende Aktivierungen und Money-can't-buy-Erlebnisse entwickeln. Mit innovativen Formaten wollen wir auch in den kommenden Jahren echte Mehrwerte für Fans, Partner und den FC schaffen.“



# Impressum

## HERAUSGEBER

### 1. FC Köln GmbH & Co. KGaA

Franz-Kremer-Allee 1-3,  
50937 Köln

Telefon 0221/ 99 19 48 -300  
business@fc.de

Ausgabe vom 02. November 2025

## VERANTWORTLICH

Philipp Liesenfeld

## REDAKTION

Florian Janssen

## MITARBEIT

Christian Kreckel

## ART DIRECTION

Susanne Wimmer

## DRUCK

sourc-e GmbH  
www.sourc-e.com

## FOTOS IN DIESER AUSGABE

Steffi Wunderl, 1. FC Köln GmbH & Co. KGaA

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck und  
Nutzung von Inhalten, auch auszugsweise,  
nur mit ausdrücklicher Genehmigung  
des Herausgebers.

# Kontakte

## 1. FC KÖLN

### Anouk Esbati

Leiterin Partnership Management  
& Internationalisierung  
0221 - 99 1948 -331 / esbati@fc.de

### Pierre Dasbach

Partnership Manager  
0221 - 99 1948 -335 / dasbach@fc.de

### Lara Frieze

Partnership Managerin  
0221 - 99 1948 -340 / friese@fc.de

### Nicklas Kühn

Partnership Manager  
0221 - 99 1948 -343 / n.kuehn@fc.de

### Jacqueline Löhr

Partnership Managerin  
0221 - 99 1948 -332 / loehr@fc.de

### Luca Schmidt

Partnership Manager  
0221 - 99 1948 -403 / l.schmidt@fc.de

### Stefanie Otto

Hospitality Managerin  
0221 - 99 1948 -334 / otto@fc.de

### Sebastian Busch

Business Administration  
0221 - 99 1948 -322 / busch@fc.de

### Allgemeine Anfragen & Businessseats

business@fc-koeln.de

## INFRONT

### Stephanie Müller-Tsotsalas

Senior Manager Marketing  
0221 - 5887 02 -33  
stephanie.mueller-tsotsalas@infrontsports.com

### Sina Juhnke

Manager Brand Conception  
0152 - 0414 2912  
sina.juhnke@infrontsports.com

### Jessica Heinrich

Creative Conception & Design  
0162 - 5968 127  
jessica.heinrich@infrontsports.com

### Jana Neumann

Associate, Marketing  
0221 - 5887 02 -35  
jana.neumann@infrontsports.com

### Jan-Phillip Niederau

Senior Manager Sales  
0221 - 5887 02 -11  
jan-phillip.niederau@infrontsports.com

### Elias Beissel

Associate, Sales  
0174 - 9412 574  
elias.beissel@infrontsports.com



*Events mit Kopf, Herz und Hand. Wir erwecken Ideen zum Leben!*



Für jeden Anlass die richtige  
Berufskleidung

**ALSCO**®

Handwerk | Industrie | Gastro / Hotel



**BUSINESS-CLUB  
PARTNER**

Berufsbekleidung für Ihre Branche  
im Leasing-Service  
Jetzt informieren:

